

TOP 5 Stelen zur Geschichte der Bundeswehr in Kempten

- Sitzung vom 01.08.24 die Entwürfe für drei Stelen zur Bundeswehrgeschichte Kemptens vorgestellt. Die Stelen behandeln die Geschichte der Artillerie-Kaserne, der Prinz-Franz-Kaserne und der militärischen Sanitätseinrichtungen.
- Für die Entwürfe zeichnen der Traditionsband der Ehemaligen und Freunde des Standortes Kempten e.V. und der Kameradenkreis der Gebirgstruppe e.V. Kreiskameradschaft Kempten verantwortlich, die auch die Aufstellung der Stelen auf Kosten der Vereine beantragen. Die Aufstellorte wurden mit dem Amt für Tiefbau abgestimmt.
- Die Kommission begrüßte die Aufstellung von Stelen zur Geschichte der Bundeswehr in Kempten, äußerte jedoch Änderungsbedarf und empfahl die Hinzuziehung eines Fachhistorikers. Daraufhin wandte sich der Traditionsverband der Ehemaligen an eine Fachstelle der Bundeswehr. Die Anregungen eines Fachhistorikers wurden eingearbeitet und der Kommission am 18.2.25 erneut vorgelegt.

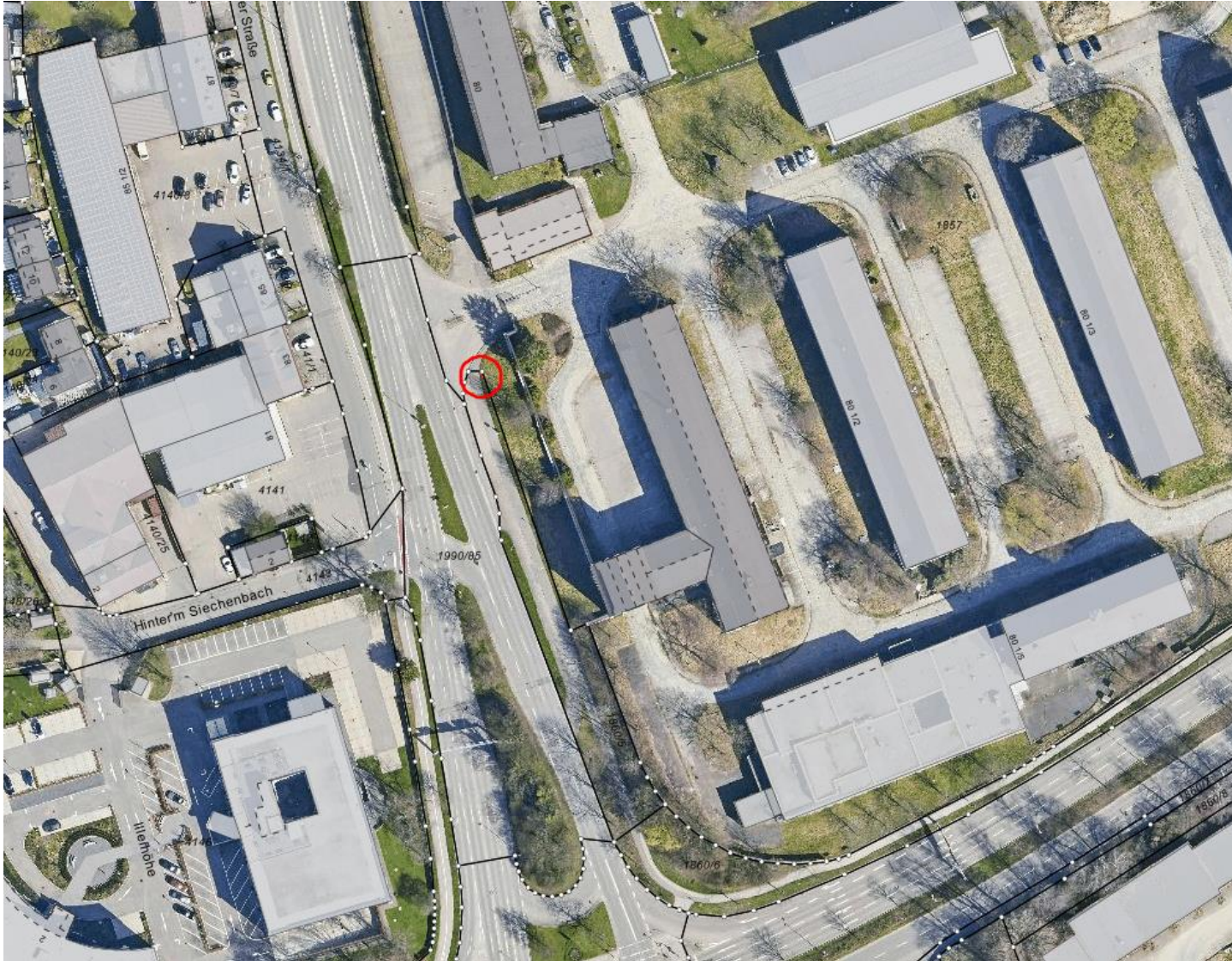


In unmittelbarer Nähe zum Hofgarten der ehemaligen fürstbischöflichen Residenz wurde in den Jahren 1936/1937 die Prinz-Franz-Kaserne erbaut. Namensgeber war Prinz Franz Maria Luitpold von Bayern (1875 bis 1957).

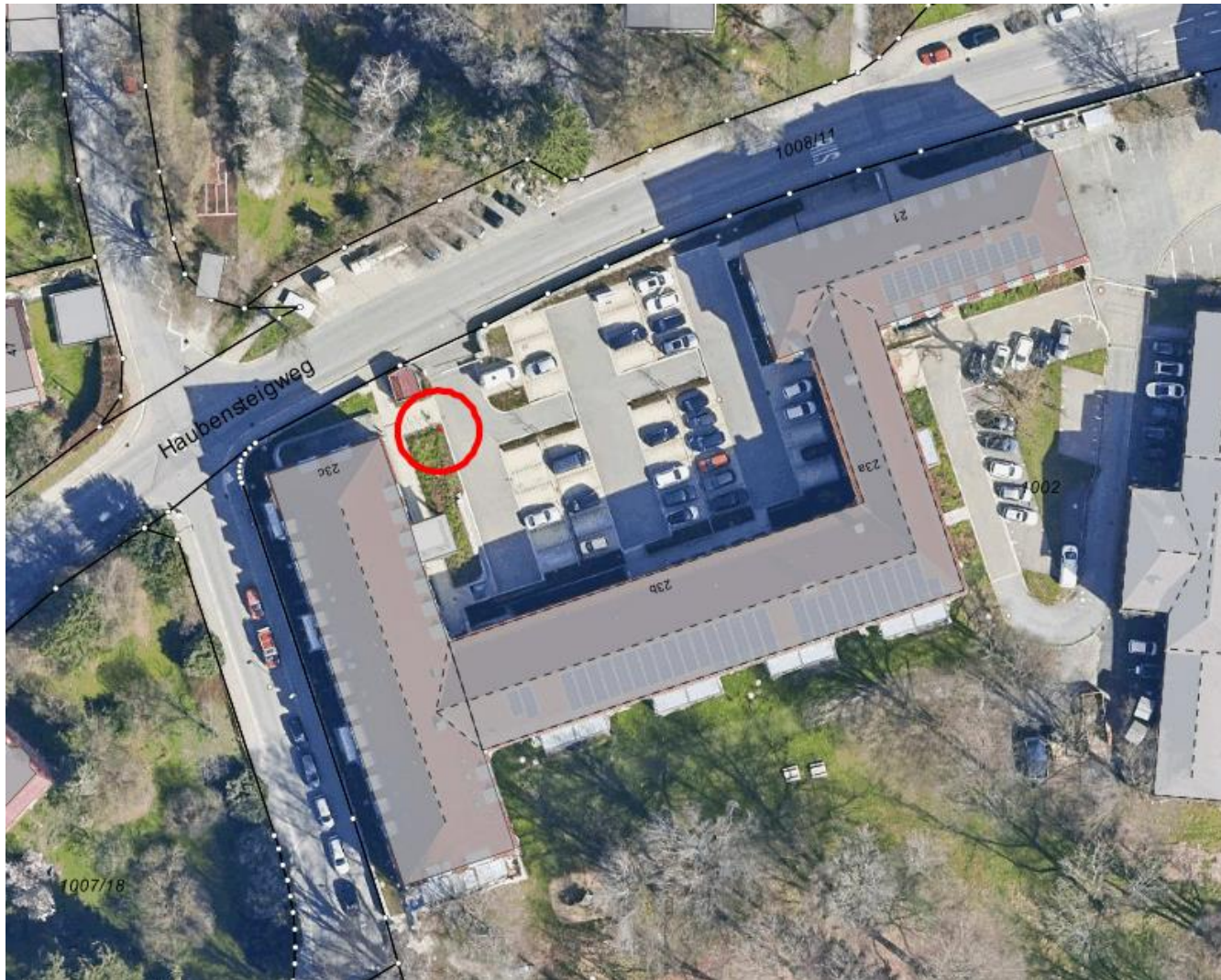


In unmittelbarer Nähe zum Hofgarten der ehemaligen fürstbischöflichen Residenz wurde in den Jahren 1936/1937 im Rahmen der Vorbereitung auf den Zweiten Weltkrieg die Prinz-Franz-Kaserne erbaut. Namensgeber war Prinz Franz Maria Luitpold von Bayern (1875 bis 1957).

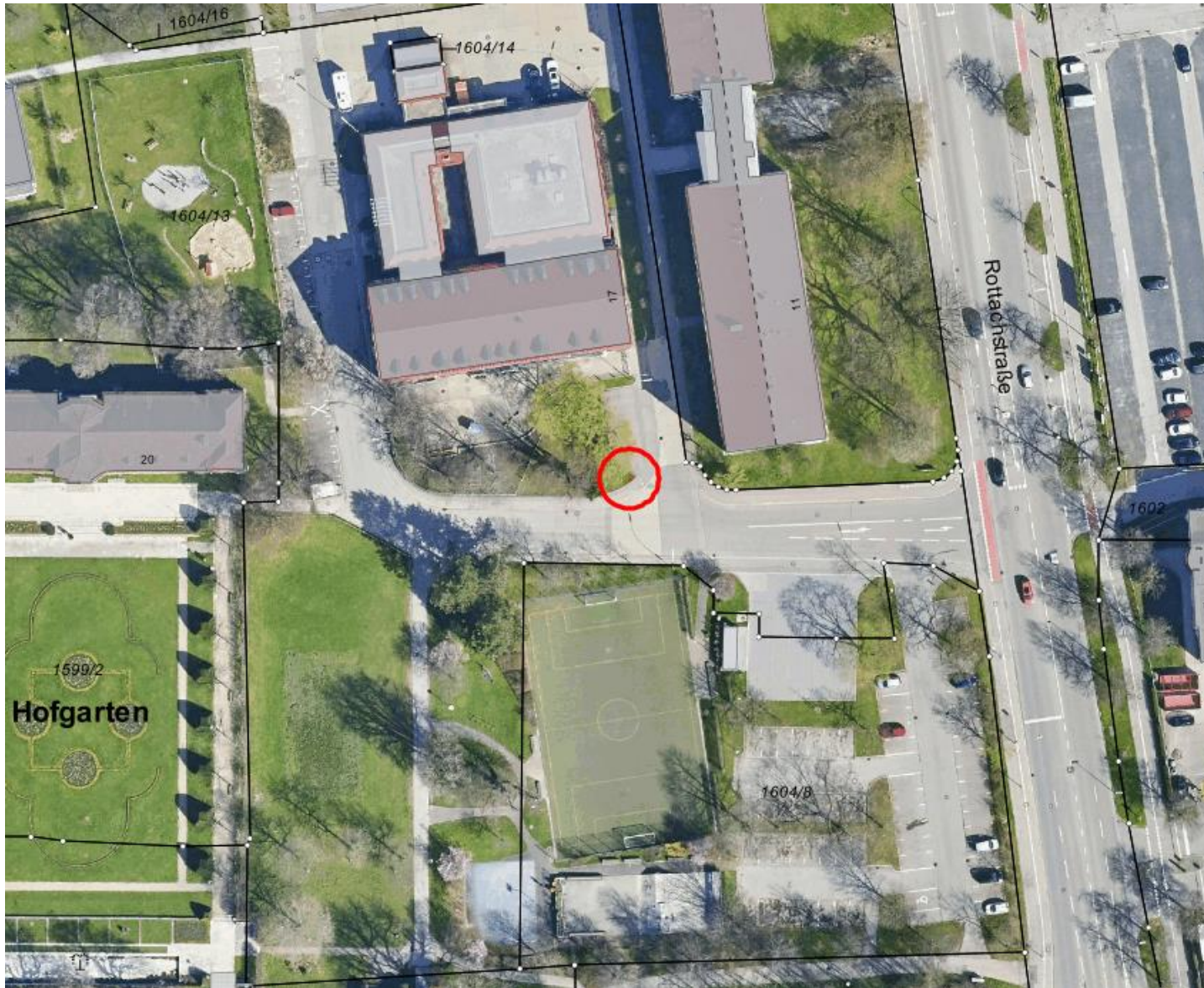
Standort Kaufbeurer Straße, Errichtung auf städtischem Grund, Flst.Nr. 1860/5



Standort Haubensteigweg, Errichtung auf Grund der Sozialbau Flst.Nr. 1860/5



Standort zwischen Orangerie und Rottachstraße, Beim „Klecks“, Errichtung auf städtischem Grund, Flst.Nr. 104/13



Aus dem Beschluss der Kommission für Erinnerungskultur:

„Die Kommission hätte sich eine fachlich vertieftere Auseinandersetzung mit dem Thema sowie der Vermittlungsebene gewünscht, kann die vorliegenden Entwürfe aber als bürgerschaftliches Engagement akzeptieren. Als solches sind die Stelen durch das Logo des Traditionsverbandes Ehemaliger und Freunde des Standortes Kempten e.V. klar zu erkennen.“

Bericht

Der Ausschuss für Kultur und Stadttheater nimmt den Bericht zur Kenntnis.